

vollständige Aufzählung aller durch Geschenke, Ankäufe die  
Sammel- und Tauschthätigkeit erworbenen Objekte würde zu  
viel Raum und Kosten beanspruchen; die nachfolgende Arbeit  
beschränkt sich auf die vollständige Aufzählung der Wirbel-  
tiere und eine Übersicht der anderen Klassen und Ordnungen.  
Zu allen Sammlungen wurden vom Custos genaue Kataloge  
angefertigt, sodaß sich ein Spezialist leicht orientieren kann.

## A. Zoologie.

### I. Kreis. Wirbeltiere.

#### I. Klasse. Säugetiere (Mammalia).

Einleitung. Die meisten Exemplare befinden sich in  
dem großen östlichen und dem mittleren Doppelschaukasten  
des Hauptsalles; nur die größten stehen entweder in separaten  
Kästen oder wurden, um Raum zu ersparen, über den Kästen  
frei postiert; die Reste der ausgestorbenen Arten liegen in den  
Schubladen der Petrefaktsammlung. Die meisten und wert-  
vollsten Arten wurden vom Custos aus seinem Professoren-  
gehalte angeschafft (er war 7 Jahre Gymnasial-Professor in  
Seitenstetten, 6 Jahre in Melk und ist seitdem Direktor der  
kleinen Gymnasial-Hausanstalt des Stiftes); er bezog sie meist  
von der berühmten Firma Schlüter in Halle a/Saale. Einige  
indische Arten fanden sich bei der später zu erwähnenden  
indischen Vogelsammlung des Baron Brenner; einige afrika-  
nische Arten wurden von Dr. Holub gespendet oder von seiner  
Witwe gekauft; einige auch durch Tausch vom Custos Dr.  
Heller aus dem Hofmuseum zu Dresden acquiriert; mehrere  
kleinere Admonter Arten stammen vom jetzigen Forstdirektor  
P. Thassilo Reimann, der sie als Kleriker präparierte; mehrere  
schöne Objekte spendete der Güterverwalter P. Emmeran  
Schlander. Mehrere Skelete erwarb der Custos durch Kauf  
oder Tausch von der Firma Erber in Wien; einige kleinere  
Skelete hinterließ das Stiftsmitglied Prof. P. Thassilo Weymayr.  
Bei den gekauften Arten setzte ich der Orientierung wegen  
auch die Kaufpreise in Mark oder Kronen bei. Wo nicht speziell  
„Skelet, Geweih“ etc. angegeben ist, sind immer vollständige

ausgestopfte Ex. zu verstehen. Die allen Ex. beigegebenen  
Etiketten sind meist ausführlicher, als die hier folgenden  
Angaben; die hier fehlenden Literaturangaben finden sich im  
geschriebenen II. Haupt-Kataloge des Museums. — Die Abkür-  
zungen „Schlüter, Reimann, Schlander, Weymayr, Brenner,  
Museum Dresden, Holub, Erber“ etc. sind nach dem Gesagten  
leicht verständlich; leg. bedeutet gesammelt von, em. = gekauft  
von, don. = geschenkt von; ♀ ist Weibchen, ♂ = Männchen;  
adult. = erwachsen, juv. = jung. \* bedeutet steirische Ex.;  
L = Linné, 13. Auflage 1767.

**Vom Menschen** ist vorhanden: Das vollständige Skelet  
eines Soldaten in einem separaten Glaskasten (don. P. Prior  
Othmar Berger); ferner durch Kauf von der Firma Friß in  
Prag 3 Modelle in Papiermaché: 1 Auge, zehnfach vergrößert  
(28 K); 1 Gehörorgan, zehnfach vergrößert (28 K); 1 Keh-  
lkopf in natürl. Größe (14 K); endlich 3 wirkliche innere  
Gehörorgane (don. Dr. Pupovac in Wien).

#### 1. Ordn. Simiae, Affen.

1. Gorilla Gina = Troglodytes *Gorilla*. Gypsabguß eines  
Schädels (Schlüter, 7.5 Mark); eine Büste in Lebensgröße,  
Hand- und Fuß-Abguß eines erwachsenen Ex. (Mus. Dresd.).
2. Pithecus Satyrus (L), *Orang-Utang*, *Waldmensch*. Aus  
Borneo 1 fast erwachsenes Ex. (Schlüter, 80 Mk).
3. Cynocephalus Sphinx (L), *Gemeiner Pavian*. Vom Zambesi  
(Südafrika), 1 juv. (Holub, 60 K, em. Abt. Caj.).
4. Cyn. Hamadryas (L), *Mantelpavian*, *Perückenaffe*. Abys-  
sinien; aus einer Menagerie, adult. (28 K, em. Custos).
5. Inuus nemestrinus (L), *Schweinsaffe*. Aus Sumatra 1  
Kopfskelet (Tausch).
6. Semnopithecus comatus Desm. = siamensis Müll.  
*Siamesischer Schlankaffe*. Aus Siam 1♀ und aus Nias bei  
Sumatra 1♂ (Brenner).
7. Semn. entellus (L) F. C. „*Hulmann*“. Aus Dschami in  
Ostindien 1♀ (Brenner).
8. Cercopithecus sabaues L, *Grüne Meerkatze*. Vom Senegal  
(Westafrika) 1 adult. (Schlüter, 21 Mk).
9. Cerc. Callitrichus Geoffr., *Schönhaarige Meerkatze*.  
Aus Africa 1 Ex. (Mus. Dresd.).
10. Hapale Jacchus L, *Weissohriges Seidenäffchen*. Aus  
Süd-America 1 Ex. (Tausch).

Naturhist. Mus. W.			
Säugetiersammlung			
syst	faun	them	

6584

Strobl 1906

7 schöne Zähne und Zahnfragmente vom Milchgebiss eines ganz jungen Tieres und 2 Knochen der Kinn-Symphyse (Weimayr, determ. Suess).

b) **Pachydermata, Dickhäuter.** 69. *Rhinoceros bicornis* L., *Zweihörniges Nashorn*. Aus Afrika 2 Hörner auf schwarzpolierter Holzplatte, aufgehängt (Schlüter, 30 Mk).

c) **Setigera, Borstentiere.** 70. *Sus scrofa* L., *Wildschwein*. 2 Hauer (Weymayr) und das Kopfskelet 1 juv. (Tausch); 1 hieher? gehörige Wirbelsäule (Weymayr).

71. *Porcus Babyrussa* (L als *Sus*) Wagl. *Hirscheber*. Aus Java das Kopfskelet eines ♂ mit sehr langen, halbkreisförmig nach oben gekrümmten Eckzähnen (Brenner 10 K).

72. *Phacochoerus aethiopicus* Pall, *Warzenschwein*. Vom Zambesi (Südafrika) 1 ziemlich junges Ex. (Holub, 80 K, em. Abt Cajet.).

## 8. Ordn. Solidungula, Einhufer.

73. *Equus caballus* L. *Pferd*. Ein Milchgebiss (don. Schlander); v. fossilis Cuv., *Fossiles Pferd*. 1 Backenzahn aus dem Diluvium (Geschenk).

## 9. Ordn. Ruminantia, Wiederkäuer.

a) **Cavicornia, Horntiere.** 74. *Bos caffer* Sparm. *Kaffernbüffel*. 1 großes Kopfskelet mit Hörnern (Schlüter, 25 Mk).

75. *Ovis aries* L., *Schaf*. 1 Skelet und 1 ausgestopft juv., eine Missgeburt mit 8 Beinen (Reimann).

76. *Capra Pallasii* Schm. *Sibirischer Steinbock*. Aus Sibirien 1 Gehörn auf polirter Holzscheibe, aufgehängt (Schlüter, 24 Mk).

\*77. *Capella rupicapra* (L als *Capra*), *Gemse*. 1 Ex. aus den Alpen (Schlüter, 50 Mk); 1 Kopfskelet sammt Hörnern aus Vorarlberg (Tausch); 1 „Gamskugel“ (Bezoarstein) aus dem Palfauerforste und 1 aus der Laussach, beide vom J. 1747.

78. *Antilope Caama* Cuv. *Cap'sche Kuh-Antilope*, *Hartebeest*. Aus Südafrika 1 Gehörn auf polirter Holzscheibe, aufgehängt (Schlüter, 21 Mk).

79. *Ant. ruficollis* Smith, *Dama-Antilope*. Aus Nordafrika 1 ♀ und 1 säugendes Junges (Mus. Dresd).

80. *Ant. tatarica* (L.), *saiga* Pall., *Steppen-Antilope*. Aus Osteuropa 1 Kopfskelet mit Hörnern (Schlüter, 18 Mk).

81. *Ant. (Aepyceros) melampus* var. *Zambesiensis*, *Pala-Antilope*. In separatem Glaskasten 1 ♀ adult. aus dem Walde am Südufer der Victoriafülle, Südafrika (don. Holub) und 1 ♂ ebendaher, das schönste Tier der Sammlung (Holub, 300 K., em. Abt Cajetan).

b) **Cervina, Geweihthiere.** \*82. *Cervus Elaphus* L., *Edelhirsch*. Das montirte Geweih eines ungleichen Zehners aus Admont (Reimann); 2 „Hirschkriegel“ aus d. J. 1748; 11 länglich eiförmige „Hirschkugeln“ (Bezoarsteine) aus d. J. 1734 und 2 sehr große, ganz runde, alle aus dem Admonter Forsten.

83. *Cerv. El. fossilis*. 1 großes, cylindrisches Geweihstück aus dem Diluvium(?).

\*84. *Cerv. Capreolus* L., *Reh*. 1 juv., Abnormität ohne Vorderbeine und nur mit Hinterschenkeln (Reimann); aus Admont 1 durch Ameisen hergestelltes Kopfskelet mit Geweih (don. P. Florian Kinnast); 1 zweijähriges Geweih (Weymayr); das Kopfskelet einer Rehgaus aus Vorarlberg (Tausch); aus Admont 1 sehr instructiver „Perückenkopf“ in schöner Fassung, aufgehängt (Reimann).

85. *Cerv. Axis Erxl.*, *Gangeshirsch*. 1 zierlicher juv. aus Ostindien (Schlüter, 22 Mk).

86. *Cerv. Tarandus* L., *Rennthier*. Aus Nordeuropa 1 großes Geweih auf schwarzpolirter Holzscheibe, aufgehängt (Schlüter, 20 Mk).

87. *Cerv. Alces* L., *Elenntier*, *Elch*. Aus Nordeuropa 1 mächtiger, sehr schwerer Skeletkopf mit Geweih, Vierender (Schlüter, 36 Mk).

\*88. *Palaeomeryx* sp.. Aus der Braunkohle von Thurnau bei Aflenz 4 sehr gut erhaltene Backenzähne (don. P. Ulrich Masten, determ. Hilber).

c) **Moschina.** 89. *Moschus moschiferus* L., *Indisches Moschustier*. Vom Himalaya 1 Moschusbeutel (don. Apotheker Resch).

90. *Tragulus Kantchil* Rafil., *Zwergmoschustier*. 1 niedliches ♂ aus Java (Schlüter, 24 Mk).